

	<p>Objekt: Makedonien: Philippos II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18215938</p>
--	---

## Beschreibung

Die Münzen mit Typen des Königs Philipp II. wurden auch nach seinem Tod weitergeprägt.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Zweigespann (biga) nach r., der Lenker hält in der l. Hand die Zügel und hat in der r. Hand die Peitsche erhoben. Unter dem Pferdebauch ein Dreizack, am r. Ende der Abschnittslinie Σ.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.60 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 11 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	323-315 v. Chr.
	wer	
	wo	Pella (Griechenland)
Beauftragt	wann	
	wer	Alexander IV. Aigos (-323--310)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp III. Arrhidaios (-0352--0317)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Holtz
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Stater
- Tier

## Literatur

- G. Le Rider, Le monnayage d'argent et d'or de Philippe II (1977) 190 Nr. 579 a Taf. 71 (dieses Stück, Pella, ca. 323/322-ca. 315 v. Chr.)..